

Verzeichniß

der mit dem Zeugniß der Reife von der höheren Bürgerschule, resp. Realschule
abgegangenen Schüler. *)

1. Nach dem Reglement von 1832:

- Hermann de Vivie aus Schwelm, 16 J. alt, Ostern 1834, um Kaufmann zu werden.
 Wilhelm Carstanjen aus Duisburg, 16½ J. alt, desgl.
 Konrad Hagenbeck aus Ruhrort, 17 J. alt, desgl.
 Louis Sombart aus Bruch bei Hattingen, 18½ J. alt, Ostern 1835, um sich dem Baufach
zu widmen.
 Richard von Eicken aus Mülheim a. d. Ruhr, 17¾ J. alt, Ostern 1835, um Kaufmann zu
werden.
 Kaspar Wichelhausen aus Martfeld bei Schwelm, 17 J. alt, desgl.
 Ludwig Hingmann aus Duisburg, 17 J. alt, Ostern 1837, desgl.
 Vöb Jsaak aus Ruhrort, 17 J. alt, desgl.
 Hugo Troost aus Mülheim a. d. Ruhr, 16¾ J. alt, Herbst 1837, desgl.
 Johannes Hollen aus Straelen, 16½ J. alt, desgl., um das Baufach zu studieren.
 Wennemar Mertens aus Ruhrort, 17½ J. alt, um sich dem Kaufmannsstande zu widmen.
 Albert Wiskott aus Mülheim an der Ruhr, 18 J. alt, Ostern 1840, desgl.
 Friedrich Wirz aus Leichlingen, 19 J. alt, Herbst 1856, um sich dem Postfache zu widmen.

2. Nach der Prüfungsordnung von 1859:

- Julius Ohly von Duisburg, 19 J. alt, Ostern 1863, um Chemie zu studieren.
 Otto Pönsgen von Hünshoven, 17½ J. alt, desgl., um Kaufmann zu werden.
 Ferdinand Gallenkamp von Duisburg, 17 J. alt, Herbst 1863, desgl.
 Otto Fulda aus Duisburg, 18¾ J. alt, Herbst 1864 desgl.
 Hermann Hobrecker aus Hamm, 19½ J. alt, desgl.
 Gustav Gallenkamp aus Duisburg, 18 J. alt, Herbst 1865, desgl.
 Albert Terniepen gen. Küppers aus Blum bei Mörs, 18¾ J. alt, Herbst 1865, um Chemie
zu studieren.
 Engelbert Hardt aus Duisburg, 19 J. alt, Juni 1866, um Kaufmann zu werden.
 Gustav Hued aus Duisburg, 20½ J. alt, Juni 1866, um sich dem Forstfache zu widmen.
 Friedrich Curtius aus Duisburg, 18 J. alt, Herbst 1868, um sich der Industrie zu widmen.
 Heinrich Müller aus Duisburg, 19½ J. alt, S. 1869, um sich dem Baufache zu widmen.
 Karl Weffendorft aus Duisburg, 18¾ J. alt, desgl.
 Julius Esch aus Duisburg, 18½ J. alt, S. 1870, um Kaufmann zu werden.
 Waldemar Clever aus Duisburg, 20½ J. alt, S. 1870, um das Baufach zu studieren.
 Gerhard Sardemann aus Wesel, 19 J. alt, S. 1871, desgl.

*) Der erwähnte Lebensberuf konnte allerdings nur nach den beim Abgange erhaltenen Erklärungen, nicht nach den
mehrfach später eingetretenen Veränderungen angegeben werden, für welche uns die Daten fehlen.

- Ernst Heydweiller aus Grefeld, 18½ J. alt, Herbst 1872, um Kaufmann zu werden.
 Heinrich Schürmann aus Duisburg, 18 J. alt, S. 1872, um sich dem Baufach zu widmen.
 Karl Berenbruch aus Duisburg, 18½ J. alt, Herbst 1873, um Kaufmann zu werden.
 Richard Brochhoff aus Duisburg, 19 J. alt, S. 1873, um sich der Industrie zu widmen.
 Ernst Majert aus Duisburg, 18½ J. alt, S. 1873, um Kaufmann zu werden.
 Julius Majert aus Duisburg, 17½ J. alt, desgl.
 Emil Bygen aus Hochfeld-Duisburg, 19½ J. alt, S. 1873, um sich der Industrie zu widmen.
 Adolf Woeste aus Hochfeld-Duisburg, 19½ J. alt, S. 1873, um sich dem Militärstande zu widmen.
 Jakob Böllert aus Duisburg, 20 J. alt, S. 1874, um Kaufmann zu werden.
 Karl Müller aus Duisburg, 18 J. alt, S. 1874, um sich dem Lehrfache der neueren Sprachen und Geschichte zu widmen.
 Karl Pferdekämper aus Schwerte, 19 J. alt, desgl., um sich dem Lehrfache zu widmen.
 Gottlieb Stein aus Bonn, 19 J. alt, S. 1874, um Kaufmann zu werden.
 Karl Werth aus Duisburg, 19¾ J. alt, S. 1874, um sich dem Lehrfache der Mathematik und Naturwissenschaften zu widmen.
 Wilhelm Wessendorf aus Duisburg, 19 J. alt, S. 1874, um sich dem Hüttenfache zu widmen.
 Eduard Brampelmeyer aus Duisburg, 20¼ J. alt, desgl.

Anhang III.

Uebersicht

der Frequenz der Realklassen seit Gründung der Realschule. *)

Schuljahr	18 ³¹ / ₂₂	I 12	II 16	III 21	IV 21	Summa	70	Schüler.
" "	18 ³² / ₃₃	I 13	II 12	III 22	IV 12	"	59	"
" "	18 ³³ / ₃₄	I 11	II 13	III 19	IV 19	"	62	"
" "	18 ³⁴ / ₃₅	I 5	II 22			"	27	"
" "	18 ³⁵ / ₃₆	I 11	II 18			"	29	"
" "	18 ³⁶ / ₃₇	I 8	II 18			"	26	"
" "	18 ³⁷ / ₃₈	I 4	II 16			"	20	"
" "	18 ³⁸ / ₃₉	I 10	II 13			"	23	"
" "	18 ³⁹ / ₄₀	I 7	II 15			"	22	"
" "	18 ⁴⁰ / ₄₁	I 6	II 19			"	25	"
" "	18 ⁴¹ / ₄₂	I 9	II 17			"	26	"
" "	18 ⁴² / ₄₃	I 6	II 15			"	21	"
" "	18 ⁴³ / ₄₄	I 7	II 15			"	22	"
" "	18 ⁴⁴ / ₄₅	I —	II 20			"	20	"

*) Bei der im Winter- und Sommersemester wechselnden Frequenz ist die jedesmalige höchste Ziffer zu Grunde gelegt worden.